

München, 18. Oktober 2026

Stimmen zur INTERFORST 2026:

Ralf Dreeke, Fachbeiratsvorsitzender INTERFORST:

„Die Stimmung bei den Unternehmen auf der Messe ist sehr gut gewesen. Besonders erfreulich ist der Zuwachs an Besuchern aus Österreich und Norddeutschland. Die neuen Aktionsflächen zur Demonstration von Lösungen wurden sehr gut angenommen und sollten daher weiter ausgebaut werden.“

Gert Unterreiner, Stellvertretender Fachbeiratsvorsitzender INTERFORST:

„Die INTERFORST war ein absolutes Highlight des Jahres, auf der sich die gesamte Branche getroffen hat. Besonders lobenswert sind die Quantität und Qualität der Besucher sowie die hervorragende Organisation auf dem Gelände und die Umsetzung der Aktions- und Vorführflächen.“

Sophia Austrup, Regional Marketing Manager Palfinger EPSILON:

„Die INTERFORST 2026 war erneut ein großer Erfolg für PALFINGER EPSILON. Die Messe bot die ideale Plattform, unsere Produkte live und im realen Einsatz vorzustellen und ihre Leistungsfähigkeit einem breiten Publikum zu präsentieren. Besonders der persönliche Austausch mit lokalen und internationalen Kunden sowie Partnern unterstrich das hohe Interesse an unseren Lösungen.“

Bernhard Breitsameter, Präsident Bayerischer Waldbesitzerverband:

„Der INTERFORST als Leitmesse der Forstwirtschaft ist es gelungen, das Bewusstsein für Walderhalt, Waldumbau und Waldbewirtschaftung mit ihrer medialen Strahlkraft über die Politik hinaus auch in die einzelnen Haushalte zu vermitteln.“

Felix Kirschenbauer
PR-Manager
Phone +49 89 949-21472
felix.kirschenbauer@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Germany
messe-muenchen.de



Presseinformation | 23. September 2026 | 2/4

Martin Ecker, Geschäftsführer HDG Bavaria:

„Die INTERFORST bringt die gesamte Forst- und Holzbranche zusammen und macht die Bedeutung der Wertschöpfungskette vom Wald über die stoffliche bis zur energetischen Nutzung unmittelbar erlebbar. Für HDG ist sie damit nicht nur eine Produktschau, sondern vor allem ein wichtiger Treffpunkt für Dialog, neue Ideen und gemeinsame Perspektiven für die Zukunft der Holzenergie.“

Nikolaus Eckstein, Prokurist Holzhackmaschinen Heizomat:

„Das Schöne an der INTERFORST sind die Live-Vorführungen, die man selbst zeigen aber auch erleben kann. Die Internationalität hat deutlich zugenommen und unterstreicht den Stellenwert der INTERFORST als Leitmesse.“

Markus Eichinger, Mitgründer Reil & Eichinger:

„Die neuen Vorführflächen wurde vom Messepublikum sehr gut angenommen und die Umsetzung war für uns viel einfacher. Durch die Einbindung am Messestand waren wir bei den Vorführzeiten flexibler und konnten besser auf Besucherwünsche eingehen. Wir sind rundum zufrieden.“

Heikki Hihnala, Account Manager AGCO Power:

„Wir sind sehr zufrieden mit der INTERFORST 2026. Sie bot eine hervorragende Gelegenheit, Kunden und wichtige Entscheidungsträger zu treffen, Beziehungen zu festigen und wertvolle Gespräche über die Zukunft der Forstwirtschaft zu führen. Die deutschsprachigen Märkte sind für AGCO Power von großer Bedeutung, und die INTERFORST ist für uns zweifellos eine der wichtigsten Veranstaltungen in dieser Region.“

Jona Horman, Key Account Manager Kommunal/Forst/Industrie Steyr:

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Messeverlauf. Vor allem an den ersten beiden Tagen haben wir sehr viele Gespräche mit Vertretern von Landesforstbetrieben geführt, die sehr großes Interesse an unseren Produkten gezeigt haben.“

Presseinformation | 23. September 2026 | 3/4

Klaus Longmuss, Geschäftsführer Wood-Mizer:

„Wood-Mizer zieht ein positives Fazit zur INTERFORST 2026 mit vielen Besuchern am Stand und sehr guten Fachgesprächen. Besonders die Wertschöpfung und die wirtschaftliche Nutzung des Rohstoffs Holz beschäftigen die Branche weiterhin intensiv. Auch das Thema Käferholz bleibt aktuell und spielt bei der Suche nach sinnvollen Verwertungsmöglichkeiten eine wichtige Rolle.“

Yvonne Oehler, Geschäftsführerin Oehler Maschinen:

„Die vergangenen Tage haben gezeigt, dass das neue Konzept der INTERFORST 2026 sowohl für die Besucher als auch für die Ausseller ein voller Erfolg ist. Der Besucher schätzt es sehr, dass es mehr Aktionsfläche gibt, auf der er die Maschinen live im Einsatz sehen kann. Wir freuen uns, dass die Messe wieder ihren Internationalen Fachcharakter zurückbekommen hat.“

Hermann Schröder, Business Development Manager Trimble:

„Die INTERFORST 2026 hat unsere Erwartungen sehr gut erfüllt. Wir sind sehr zufrieden und konnten wichtige Gespräche führen. Die Interforst ist einfach eine kompakte und ausstellerfreundliche Messe mit der Infrastruktur einer großen Stadt im Hintergrund. Alle relevanten Firmen sind da. Der Vier-Jahresrhythmus ist im europäischen Umfeld ideal.“

Matthias Übelacker, Direktor Geschäftseinheit Holz Sennebogen:

„Wir freuen uns, erneut auf der Messe vertreten zu sein, und erleben ein großes Interesse an unserem Stand. Die Live-Demonstrationen auf den großzügigen Demo-Flächen ziehen ebenfalls viele Besucher an und stoßen auf große Resonanz.“

Presseinformation | 23. September 2026 | 4/4

Prof. Walter Warkotsch, Vorsitzender Programmkomitee INTERFORST

Kongress:

„Die international anerkannten Redner haben im INTERFORST Kongress das Publikum mit ihren fesselnden, hoch aktuellen Vorträgen in ihren Bann gezogen. Der Wunsch der Besucher nach Orientierung war spürbar, was zu sehr starkem Andrang bei den Themen „Klimafitter Wald, Digitalisierung und KI führte!“

Über die INTERFORST

Alle vier Jahre zeigt die INTERFORST als eine der international führenden Fachmessen für Forstwirtschaft und Forsttechnik die gesamte Wertschöpfungskette, von der Aufforstung über die Holzernte bis hin zum Sägewerk. Ein weiterer Schwerpunkt ist die energetische Nutzung von Holz. Ein umfassendes Rahmenprogramm mit Kongress sowie vielfältigen Foren und Sonderschauen bringt Praxis, Wissenschaft und Politik zusammen.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Darunter 14 Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT oder electronica, Kooperationsveranstaltungen wie die IAA MOBILITY und zahlreiche Gastveranstaltungen. Mit einem internationalen Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen ist die Messe München weltweit aktiv. Zusammen mit ihren rund 1.200 Mitarbeitenden im Konzern organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand, den USA und in Saudi-Arabien. Rund 150 Veranstaltungen jährlich, ziehen im In- und Ausland über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an. Damit ist die Messe München ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Kaufkrafteffekte in Milliardenhöhe auslöst.